

**Besonderer Teil (Teil B)**  
der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang  
**Tourismuswirtschaft deutsch-französisch**  
der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

Nach § 1 Absatz 2 des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in der Fassung vom 16.11.2004 (Amtliches Verkündungsblatt der Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven vom 08.12.2004, Nr. 1) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaft am 14.06.2013 folgende Prüfungsordnung beschlossen:

### **Inhaltsverzeichnis**

§ 1 Graduierung .....	2
§ 2 Studiumumfang und Regelstudienzeit .....	2
§ 3 Gliederung des Studiums .....	2
§ 4 Studienschwerpunkte .....	2
§ 5 Wahlpflichtmodule .....	2
§ 6 Arten und Formen von Prüfungen .....	2
§ 7 Studienfristen .....	3
§ 8 Prüfungskommission .....	3
§ 9 Bachelor-Prüfung .....	3
§ 10 Bachelor-Arbeit .....	3
§ 11 Zeugnis .....	3
§ 12 Doppelabschluss .....	3
§ 13 Übergangsregelungen .....	3
§ 14 Inkrafttreten .....	3
Anlage 1: Studienverlauf Studiengang „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“ .....	4
Anlage 2: Studienplan Studiengang „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“ .....	5
Anlage 3: Prüfungs- und Studienleistungen .....	9

## **§ 1 Graduierung**

Nach bestandener Bachelor-Prüfung verleiht die Jade Hochschule Wilhelmshaven/ Oldenburg/ Elsfleth den akademischen Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ („B.A.“).

## **§ 2 Studienumfang und Regelstudienzeit**

- (1) Die Regelstudienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt sieben Semester mit 210 Leistungspunkten (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS).
- (2) Ein Leistungspunkt entspricht einer studentischen Arbeitsbelastung von 30 Stunden.

## **§ 3 Gliederung des Studiums**

- (1) <sup>1</sup>Das Studium gliedert sich in ein Grundlagenstudium im Umfang von vier Semestern, von denen die ersten beiden an der Jade Hochschule und die darauffolgenden beiden Semester an einer frankophonen Partnerhochschule, mit der eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zur Durchführung dieses Studienganges besteht, stattfinden. <sup>2</sup>Daran schließt sich ein Vertiefungsstudium im Umfang von drei Semestern an.
- (2) <sup>1</sup>Das Studium ist modular aufgebaut und gliedert sich in Pflicht- und Wahlpflichtmodule. Insgesamt sind im ersten, zweiten, fünften und sechsten Studiensemester an der Jade Hochschule 19 Pflichtmodule im Umfang von 95 CP und im Wahlpflichtbereich ein Studienschwerpunkt im Umfang von 15 CP sowie zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von 10 CP zu studieren. <sup>2</sup>Im siebten Semester sind die Bachelor-Arbeit im Umfang von 12 CP und eine Praxisphase im Umfang von 18 CP zu erbringen.
- (3) An der frankophonen Partnerhochschule sind im dritten und vierten Semester insgesamt 60 CP zu erbringen. Die dort zu belegenden Module sind integraler Bestandteil des Studiengangs „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“ und in Anlage 2 aufgeführt; sie werden zudem im Modulkatalog beschrieben.

## **§ 4 Studienschwerpunkte**

Die Studierenden haben aus dem vorhandenen Angebot einen der folgenden Studienschwerpunkte im Umfang von 15 CP auszuwählen:

1. Destinationsmanagement
2. Management der Reiseveranstalter und Reisemittler
3. Management im Gesundheitstourismus

## **§ 5 Wahlpflichtmodule**

<sup>1</sup>Die Studierenden haben aus dem vorhandenen Angebot der Wahlpflichtmodule zwei Module im Umfang von je 5 CP auszuwählen. <sup>2</sup>Das Angebot wird unter Berücksichtigung von wichtigen Entwicklungen in Gesellschaft, Wissenschaft und Technik vom Fachbereichsrat beschlossen und kann für jedes Semester aktualisiert werden. <sup>3</sup>Das aktuelle Angebot wird rechtzeitig vor Beginn des Semesters in geeigneter Weise bekannt gegeben.

## **§ 6 Arten und Formen von Prüfungen**

- (1) <sup>1</sup>Das Praxisprojekt ist eine Studienleistung und wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. <sup>2</sup>Alle anderen Modulprüfungen sind Prüfungsleistungen.
- (2) <sup>1</sup>Art und Umfang der Prüfung, mit der ein Modul abgeschlossen wird, ergeben sich aus der Modulbeschreibung im Modulkatalog zu diesem Studiengang. <sup>2</sup>Sieht diese mehrere mögliche Prüfungsarten vor, entscheidet der prüfungsbefugte Lehrende über die tatsächliche Prüfungsart. <sup>3</sup>Diese wird in geeigneter Weise zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

## **§ 7 Studienfristen**

Die Mindestleistung nach § 10 Absatz 5 des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung wird davon abweichend auf 35 CP festgelegt, die aus dem Modulangebot der ersten beiden Fachsemester zu erbringen sind.

## **§ 8 Prüfungskommission**

Der Prüfungskommission gehören fünf Mitglieder an, und zwar drei Mitglieder, welche die Hochschullehrergruppe vertreten, sowie zwei Mitglieder der Studierendengruppe.

## **§ 9 Bachelor-Prüfung**

Die Bachelor-Prüfung besteht

- aus den Modulen des ersten bis siebten Semesters, die studienbegleitend erbracht wurden, und
- der Bachelor-Arbeit mit Kolloquium.

## **§ 10 Bachelor-Arbeit**

- (1) Zur Bachelor-Arbeit wird zugelassen, wer die geforderten Module der Bachelor-Prüfung im Umfang von mindestens 170 Leistungspunkten bestanden hat.
- (2) <sup>1</sup>Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit beträgt zwölf Wochen. <sup>2</sup>Die Bearbeitungszeit kann auf Antrag nach Genehmigung durch die Prüfungskommission bis zur Gesamtdauer von sechs Monaten verlängert werden.
- (3) <sup>1</sup>Die Bachelor-Arbeit ist in dreifacher schriftlicher Ausfertigung und in elektronischer Form beim Prüfungsamt abzugeben. <sup>2</sup>Die elektronische Form kann zur Plagiatserkennung durch ein Softwareprodukt verwendet werden.

## **§ 11 Zeugnis**

- (1) <sup>1</sup>Zeugnis und Urkunden werden nach Maßgabe des Allgemeinen Teils der Bachelor-Prüfungsordnung ausgestellt. <sup>2</sup>Über die Pflicht hinaus erbrachte Leistungen werden in einer Zusatzbescheinigung zum Zeugnis aufgeführt.
- (2) Auf Wunsch erhalten Absolventen eine Übersetzung des Zeugnisses in englischer Sprache, ein Diploma Supplement in deutscher Sprache und eine Übersetzung der Urkunde in englischer Sprache.
- (3) Das Zeugnis ist in der Weise zu gestalten, dass deutlich wird, welche Module an der Partnerhochschule erbracht wurden.

## **§ 12 Doppelabschluss**

Für die gleichzeitige Verleihung eines Doppelabschlusses an der IUT de Colmar müssen die Studierenden die Anforderungen erfüllen, wie sie sich aus den Abkommen der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth und der IUT de Colmar vom 29.09.2011 in der jeweils gültigen Fassung ergeben.

## **§ 13 Übergangsregelungen**

Diese Prüfungsordnung gilt erstmals für Studierende, die im Wintersemester 2012/13 an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth für den Bachelor-Studiengang „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“ immatrikuliert werden.

## **§ 14 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg /Elsfleth in Kraft.

**Anlage 1: Studienverlauf Studiengang „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“**

<b>Semester</b>	<b>Deutsche Studierende</b>	<b>Französische Studierende</b>
<b>1.</b>	Wilhelmshaven	Colmar
<b>2.</b>	Wilhelmshaven	Colmar
<b>3.</b>	Colmar	Colmar
<b>4.</b>	Colmar	Colmar
<b>5.</b>	Wilhelmshaven	Wilhelmshaven
<b>6.</b>	Wilhelmshaven	Wilhelmshaven
<b>7.</b>	Wilhelmshaven/Colmar	Colmar/Wilhelmshaven

(In dieser Darstellung ist die Zeit, während der die deutschen und französischen Studierenden in einer binationalen Studienkohorte gemeinsam studieren, in **roter** Farbe dargestellt).

**Anlage 2: Studienplan Studiengang „Tourismuswirtschaft deutsch-französisch“**

Modul	Modul-Nr.	Studienort je Semester							CP	Anteil Endnote
		1	2	3	4	5	6	7		
Grundlagen der BWL im Tourismus	TWdf-WHV-1-01	WHV							5	5/192
Buchführung und Abschlusstechnik	TWdf-WHV-1-02	WHV							5	5/192
Mikroökonomie und Wirtschaftsordnung	TWdf-WHV-1-03	WHV							5	5/192
Grundlagen des tourismuswirtschaftlichen Informationsmanagements	TWdf-WHV-1-04	WHV							5	5/192
Fremdsprache Französisch - Niveau B	TWdf-WHV-1-05	WHV							5	5/192
Interkulturelle Kommunikation I	TWdf-WHV-1-06	WHV							5	5/192
Spezielle Aspekte der BWL und Marketing im Tourismus	TWdf-WHV-2-01		WHV						5	5/192
Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts in der Tourismuswirtschaft	TWdf-WHV-2-02		WHV						5	5/192
Statistik	TWdf-WHV-2-03		WHV						5	5/192
Geographische Aspekte und Attraktionsfaktoren bedeutender Tourismusdestinationen	TWdf-WHV-2-04		WHV						5	5/192
Fremdsprache Französisch - Niveau C	TWdf-WHV-2-05		WHV						5	5/192
Interkulturelle Kommunikation II	TWdf-WHV-2-06		WHV						5	5/192

Modul	Modul-Nr.	Studienort je Semester							CP	Anteil Endnote
		1	2	3	4	5	6	7		
Kaufmännische Techniken	TWdf-Colmar-3-01			PHS					9	9/192
Techniken der Kundenbetreuung	TWdf-Colmar-3-02			PHS					7	7/192
Betriebskompetenzen	TWdf-Colmar-3-03			PHS					5	5/192
Softskills und Berufsvorbereitung A	TWdf-Colmar-3-04			PHS					5	5/192
Personalentwicklung	TWdf-Colmar-3-05			PHS					4	4/192
Erweiterte kaufmännische Techniken	TWdf-Colmar-4-01				PHS				9	9/192
Institutionelles Umfeld	TWdf-Colmar-4-02				PHS				7	7/192
Berufliche Aktivitäten / Praktikum	TWdf-Colmar-4-03				PHS				10	10/192
Softskills und Berufsvorbereitung B	TWdf-Colmar-4-04				PHS				4	4/192
Kosten- und Leistungsrechnung	TWdf-WHV-5-01					WHV			5	5/192
Makroökonomische Theorie und Stabilisierungspolitik	TWdf-WHV-5-02					WHV			5	5/192
E-Commerce im Tourismus	TWdf-WHV-5-03					WHV			5	5/192

Modul	Modul-Nr.	Studienort je Semester							CP	Anteil Endnote
		1	2	3	4	5	6	7		
Studienschwerpunkt Teil A	alternativ: TWdf-WHV-5-05MG TWdf-WHV-5-05DM TWdf-WHV-5-05RV					WHV			5	5/192
Wahlpflichtbereich A	TWdf-WHV-5-06NN					WHV			5	5/192
BWL-Investition und Finanzierung	TWdf-WHV-6-01						WHV		5	5/192
Anwendung Steuerrecht in der Tourismuswirtschaft	TWdf-WHV-6-02						WHV		5	5/192
Internationales Tourismusmanagement/ Fallstudienseminar	TWdf-WHV-6-03						WHV		5	5/192
Studienschwerpunkt Teil B	alternativ: TWdf-WHV-6-04MG TWdf-WHV-6-04DM TWdf-WHV-6-04RV						WHV		5	5/192
Studienschwerpunkt Teil C	alternativ: TWdf-WHV-6-05MG TWdf-WHV-6-05DM TWdf-WHV-6-05RV						WHV		5	5/192
Wahlpflichtbereich B	TWdf-WHV-6-06NN						WHV		5	5/192

Modul	Modul-Nr.	Studienort je Semester							CP	Anteil Endnote
		1	2	3	4	5	6	7		
Praxisphase Tourismuswirtschaft	TWdf-WHV-7-01							WHV/ PHS	18	0
Bachelorarbeit und Kolloquium	TWdf-WHV-7-02							WHV	12	12/192
<b>Summe</b>									<b>210</b>	<b>192/192</b>

**Legende und Erläuterungen:**

- CP = Credit Points gemäß ECTS  
 WHV = Jade Hochschule, Wilhelmshaven  
 PHS = Partnerhochschule

**Studienschwerpunkt Teile A, B, C:** Wahl eines Studienschwerpunkts im Umfang von drei Modulen A, B und C aus folgendem Lehrangebot:

- Management im Gesundheitstourismus (Modul-Nummern mit der Endung „MG“)
- Destination Management (Modul-Nummern mit der Endung „DM“)
- Management der Reiseveranstalter und Reisemittler (Modul-Nummern mit der Endung „RV“)

**Wahlpflichtbereiche A und B:** Wahl je eines Moduls aus den für diesen Studiengang angebotenen Wahlpflichtmodulen (diverse Modul-Nummern mit entsprechenden Endungen substituierend für „NN“).



**Anlage 3: Prüfungs- und Studienleistungen**

<b>Studienmodule</b>	<b>LE</b>	<b>PL/SL</b>	<b>CP</b>
<b>1. Semester</b>			
Grundlagen der BWL im Tourismus	4	K1,5	5
Buchführung und Abschlusstechnik	4	K1,5	5
Mikroökonomie und Wirtschaftsordnung	4	K1,5/H/R	5
Grundlagen des tourismuswirtschaftlichen Informationsmanagements	4	K1+EA	5
Wirtschaftsfranzösisch B	4	K1,5	5
Interkulturelles Management: Grundlagen u. Konzepte der interkulturellen Kommunikation	4	K1,5/H/R	5
<b>2. Semester</b>			
Spezielle Aspekte der BWL und Marketing im Tourismus	4	K1,5	5
Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts in der Tourismuswirtschaft	4	K1,5	5
Statistik	4	K1,5	5
Geographische Aspekte und Attraktionsfaktoren bedeutender Tourismusdestinationen	4	K1,5	5
Wirtschaftsfranzösisch C	4	K1,5	5
Interkulturelles Management II: Bildungssysteme, Management- und Arbeitsstile im deutsch-französischen Vergleich; Landeskunde	4	K1,5/H/R	5
<b>3. Semester</b>			
Kaufmännische Techniken (in Frankreich: Colmar–Modul M 311)	12	K1,5/H/R	9
Techniken der Kundenbetreuung (in Frankreich: Colmar–Modul M 312)	12	K1,5/H/R	7
Personalentwicklung (in Frankreich: Colmar–Modul M 321)	8	K1,5/H/R	4
Betriebskompetenzen (in Frankreich: Colmar–Modul M 322)	9	K1,5/H/R	5
Softskills und Berufsvorbereitung A (in Frankreich)	10	K1,5/H/R	5
<b>4. Semester</b>			
Erweiterte kaufmännische Techniken (in Frankreich: Colmar–Modul M 411)	12	K1,5/H/R	9
Institutionelles Umfeld (in Frankreich: Colmar–Modul M 421)	12	K1,5/H/R	7
Berufliche Aktivitäten (in Frankreich: Colmar–Modul UE 43)	-	PB	10
Softskills und Berufsvorbereitung B (in Frankreich)	8	K1,5/H/R	4
<b>5. Semester</b>			
Kosten- und Leistungsrechnung	4	K1,5	5
Makroökonomische Theorie und Stabilisierungspolitik	4	K1,5	5
E-Commerce im Tourismus	4	K1,5	5
Interkulturelles Management III: Interkulturelle Reflektion, Managementtraining und Umgang mit Konfliktsituationen	4	K1,5/H/R	5
<b>Studienschwerpunkt „Management im Gesundheitstourismus“:</b>			
Einführung in Gesundheitsmärkte und Gesundheitstourismus	4	K1,5/H/(K1+R)	5
<b>Studienschwerpunkt „Destination Management“:</b>			
Grundlagen des Destination Managements	4	K1,5	5
<b>Studienschwerpunkt „Management der Reiseveranstalter und Reisemittler“:</b>			
Informationsmanagement bei Reiseveranstaltern und Reisemittlern	4	K1,5	5

<b>Wahlpflichtbereich A:</b>			
Bewertung von Hotel- und Spezialimmobilien	4	H/R	5
CSR und Nachhaltigkeit im Tourismus	4	K1,5	5
IT-Projektseminar	4	KA	5
Spezielle Aspekte des Tourismusmanagements	4	K1,5/KA	5
Stadt- und Regionalmarketing	4	K1,5/KA	5
Tourismuspolitik	4	K1,5/KA	5
Wirtschaftsfranzösisch D	4	K1,5	5
Wirtschaftsspanisch A	4	K1,5/R	5
Wirtschaftsenglisch A	4	K1,5	5
<b>6. Semester</b>			
BWL-Investition und Finanzierung	4	K1,5	5
Anwendung Steuerrecht in der Tourismuswirtschaft	4	K1,5/H/R	5
Internationales Tourismusmanagement	4	K1,5/H/R	5
<b>Studienschwerpunkt „Management im Gesundheitstourismus“:</b>			
Spezielle BWL im Gesundheitstourismus	4	K1,5/KA	5
Vertiefende Aspekte des Gesundheitstourismus-Managements	4	K1,5/KA	5
<b>Studienschwerpunkt „Destination Management“:</b>			
Destination Development	4	K1,5/(K1+HA)	5
Vermarktung und Vertrieb im Destination Development	4	K1,5/KA	5
<b>Studienschwerpunkt „Management der Reiseveranstalter und Reisemittler“:</b>			
Spezielle betriebswirtschaftliche und rechtliche Aspekte des Touristikmanagements	4	K1,5/(K1+H)	5
Marketing und Wertschöpfungsoptimierung bei Reiseveranstaltern & Reisemittlern	4	K1,5	5
<b>Wahlpflichtbereich B:</b>			
Bewertung von Hotel- und Spezialimmobilien	4	H/R	5
CSR und Nachhaltigkeit im Tourismus	4	K1,5	5
IT-Projektseminar	4	KA	5
Spezielle Aspekte des Tourismusmanagements	4	K1,5/KA	5
Stadt- und Regionalmarketing	4	K1,5/KA	5
Tourismuspolitik	4	K1,5/KA	5
Wirtschaftsfranzösisch D	4	K1,5	5
Wirtschaftsspanisch A	4	K1,5/R	5
Wirtschaftsenglisch A	4	K1,5	5
<b>7. Semester</b>			
Praxisphase Tourismuswirtschaft	-	PB+R	18
Bachelorarbeit und Kolloquium		BA+KQ	12

**Bedeutung der Abkürzungen:**

LE = Lerneinheit à 45 Minuten	H = Hausarbeit	PL = Prüfungsleistung
h = Zeitstunde à 60 Minuten	R = Referat	BA = Bachelor-Arbeit
Kh = Klausur	P = Projektbericht	KQ = Kolloquium
SL = Studienleistung	CP = Creditpoints	
KA = Kursarbeit	PB = Praxisbericht	